



Ehemaliges Wohn- und Kontorhaus der Bernhardschen Spinnerei von 1800 in Chemnitz-Harthau, heute Altersheim

Auch der Kulturbegriff gehört zu den offenen Begriffen und ist ebenso vielfältig wie das Kulturverständnis selbst. Er impliziert rituelle Verehrung, Bildung, soziale Beziehung und praktisches Handeln. In der Kulturpolitik haben sich Fachbegriffe wie Hochkultur, Alltagskultur und Soziokultur ausgebildet. Begriffskopplungen sind ebenso vielfältig: Hochkultur, Alltagskultur, Esskultur, Sprachkultur, Jugendkultur, Wohnkultur etc. Es lässt sich fast jede Art von Lebensäußerung »kultivieren« und als Kulturbegriff marketingstrategisch einsetzen. – Ist es also eine Art Lebensgefühl, das mit »Industriekultur« zum Ausdruck gebracht werden soll? Oder ist Industriekultur ein kulturgeschichtlicher Epochenbegriff wie Bronzezeitkultur? Stehen Arbeiterkultur und Industriekultur in enger Beziehung?

Im englischsprachigen Raum gibt es den Begriff »industrial culture« nicht. Hier spricht man von »industrial heritage« und damit ist eindeutig das industrielle Erbe gemeint, die im Verlauf der Industrialisierung hervorgebrachten Sachzeugnisse, also Anlagen, Fabriken, Produkte, aber auch Infrastruktur und Wohnsiedlungen.